reisen mit genuss
alpeadria magazin

Pulver-Paradies Tarvis
Günstig Ski fahren und Dolce Vita

Österreichische Post AG, PZ 18Z041526 P, Kärntner Monat Zeitungs-GmbH, Eiskellerstraße 3/2, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, Nr. 45, November 2022, Foto: Shutterstock.com/givaga

€ 7,90

LUST AUF VENEDIG

Viele Neuigkeiten aus der schönsten Stadt der Welt: grandiose Hotels, feine Restaurants, stimmungsvolle Palazzi

Wörthersee

Leuchtende Bäume, duftende Lebkuchen: romantische Adventmärkte am Wasser

Triest

Die Stadt der Bora: herrliche Tage, garantiert vom Wind geschützt

Pool-Position

Die besten wohlig warmen Infinitypools: Tipps zum Abschalten und Abtauchen

4 190769 507905 45

tarvis

Das ist der GIPFEL

Idyllisches Winterwonderland. Italienisches Dolce Vita. Günstiges Skifahren. Imposante Berge und viele Genusshighlights – Tarvisio ist auch im Winter viel mehr als ein Grenzort an der Autobahn Richtung Adria.

OLIVER PICHLER

Foto: Carlo & Elia Spalivero

Der Monte Lussari: Postkartenidyll mit Wallfahrtskirche, Restaurants und Blick auf die Julischen Alpen direkt an der Skipiste

Langlaufen mit Blick auf die Julischen Alpen wie hier im Saisera-Tal

In den Wäldern und Bergen rund um Tarvisio leben viele Wildtiere, etwa Gämsen

Skifahren, umrahmt von imposanten Felsformationen in Sella Nevea

Beschaulich ziehen wir Spuren in den pulverigen Schnee, der hier dank der nahen Adria reichlich fällt. Vor uns liegt ein mächtiger Talkessel. Der Himmel ist tiefblau. Die schneebedeckten Gipfel glitzern in der Sonne. „Ganz rechts, das ist der Mangart, mit seinen 2679 Metern Höhe einer der imposantesten Gipfel der Julischen Alpen“, erklärt Wildbiologe Paolo Molinari. Er führt uns von den Laghi di Fusine, zwei in den Wald eingebetteten Seen, gemächlich bergwärts. Unser Ziel: das Rifugio Zacchi. Zur Hütte auf 1380 Metern Höhe geht es über eine Forststraße, die im Winter Aufstiegs- und Abfahrtsstrecke für Skitourengeher, Winter- und Schneeschuhwanderer ist.

Während wir aufsteigen, erzählt der Bärenforscher, dass hier einst Heinrich Harrer alpinistisch Blut geleckt hat. „Harrer hat mir gesagt, dass der Mangart seine glühende Begeisterung fürs Bergsteigen und Klettern geweckt hat“, verrät Molinari. Im tiefverschneiten Wald taucht unvermittelt die Hütte auf. Trotz des majestätischen Panoramas zieht es uns wegen der klirrenden Kälte und des durch den Aufstieg geweckten Appetits schnell ins Innere. Wohlig wärmender Minestrone folgen Ravioli, wunderbar al dente, gefüllt mit geräuchertem Ricotta und Kräutern. Danach genießen wir ein zum Niederknien gutes Hirschragout mit Pilzen und Polenta. Der Apfelstrudel zum Abschluss erinnert an Omas Kochkünste. Am Weg ins Tal begegnen wir Skitourengehern, Schneeschuh- und Winterwanderern. „Einige von ihnen übernachten auf der Hütte, um am nächsten Morgen eine der anspruchsvollen Skitouren zu beginnen“, weiß der Wildbiologe, während wir überlegen, was aus der Tarviser Wintervielfalt wir als nächstes probieren wollen: Skifahren, Langlaufen, eine Schneeschuh- oder Skitour, Winterwandern oder eine Hundeschlittenfahrt mit Huskys stehen zur Wahl.

Postkartenidyll

Wir entscheiden uns fürs Skifahren. Am Weg zur Lussari-Seilbahn halten wir beim Alsido, einer Bäckerei nahe der Talstation. Ein Cappuccino und eine genial luftige Brioche sind hier vorm Skifahren Pflicht. Dann geht es per Kabinenbahn, die Talabfahrt im Blick, bergwärts. Hier finden immer wieder Europacup- und Weltcuprennen statt. Übermannt vom Lussari-Postkartenidyll aus Bergdörfchen, Wallfahrtskirche und Alpinpanorama schnallen wir auf 1740 Metern die Ski an. Montasio, Wischberg und Cacciatore – drei prächtige Gipfel – ragen südlich von uns in den Himmel. Die Piste Di Prampero ist bestens präpariert, der Schnee an diesem Morgen wunderbar griffig. Später machen wir uns auf, den zweiten Teil des Skigebiets zu erkunden. Die Ski geschultert stapfen wir durch das Bergdörfchen. „Rifugio Locanda Al Convento“ lesen wir auf einem betagten Gebäude. Das ist Jure Prescherns legendäres Skigasthaus, das seit der letzten Renovierung auch über stylishe Zimmer im Boutiquehotelstil verfügt. Wir gehen weiter zur Wallfahrtskirche, wo gerade die Vormittagsmesse gelesen wird.

Eine kurze Abfahrt und eine Sesselliftfahrt später stehen wir am Monte Florianca, dem zweiten Gipfel im Skigebiet. Schon wieder ein Traumblick – diesmal Richtung Osten auf den Mangart, der auch von hier aus betrachtet überaus imposant ist. Die sonnige Piste Florianca genießen wir viele Abfahrten lang, ehe wir in einem weiten Bogen um den Berg, den Monte Priesnig, ins Tal fahren. Dort befinden sich speziell für Skieinsteiger und trainierenden Skinachwuchs gedachte Pisten und Lifte.

Neben dem Tarviser Skigebiet hat die Region eine zweite noch eindrucksvollere Kombination aus Ski- und Blick-Erlebnissen zu bieten. Das Skigebiet Sella Nevea, eine halbe Autostunde entfernt. Eine Seilbahn führt mitten hinein ins Kanin-Massiv, in eine atemberaubende, felsig aufragende Welt im Schnee zwischen Italien und Slowenien. Die Pistenvielfalt ist nicht so üppig, dafür aber die Möglichkeiten für ambitioniertes Freeriden und Skitourengehen.

„Nicht nur Sella Nevea, sondern die ganzen Julischen Alpen sind ein Skitourenparadies. Weit über 100 Skitouren sind mit Ausgangspunkt Tarvisio möglich“, weiß Chris Wutte, Autor mehrerer Skitourenführer zu den Julischen Alpen. „Obwohl die Berge schroff und hoch aufragend sind, gibt es viele relativ leichte Touren, vorausgesetzt man wählt Sattel oder Scharten statt spektakulärer Gipfel als Ziel“, verrät der Profi.

Neben Skitouren wird Schneeschuhwandern in der Region immer beliebter. „Das Val Saisera, die Laghi di Fusine, das Val Bartolo und die Montasio-Almen ab Sella Nevea bieten sich für Schneeschuhtouren von leicht bis anspruchsvoll an“, weiß Wutte.

Langläufer finden beste Bedingungen im Val Saisera (über 15 Loipenkilometer, die sich weit hinein in den Talschluss am Fuß des mächtigen Montasio ziehen) und im Bereich des Golfplatzes von Tarvisio vor.

Nicht ganz so gemütlich wie man vermuten würde, dafür aber tierisch-süß, sind Fahrten per Hundeschlitten. Über 50 speziell trainierte Hunde, nicht nur Huskys, setzt Hundeschlittenprofi Ararad Khatchikian ein. Die schneebedeckten Wiesen und Wälder in Fusine bei Tarvisio sind sein Revier.

Noch beschaulicher ins Winterwonderland rund um Tarvisio taucht man bei Winterwanderungen und Spaziergängen im Schnee ein. Die Laghi di Fusine, das Val Bartolo, das Val Saisera und die alten Bahnstrecken, Richtung Kranjska Gora oder im Zentrum von Tarvisio sind dafür unsere Favoriten.

Abseits der Berge

Der legendäre Tarviser Markt mit seinen Leder- und Bekleidungsständen ist nach wie vor beliebt, vor allem aber lohnt sich ein Bummel durch die Lebensadern der Altstadt, die Via Roma und die Via Vittorio Veneto. Lässige Café-Bars, etwa das Tizio E Caio im Zentrum oder das Time Out Caffè mit feiner Sonnenterrasse gegenüber der Kirche, warten. Zahlreiche Shops bieten Delikatessen oder italienische Mode an. Und Sportbegeisterte freuen sich über den CMP Store der italienischen Sport- & Outdoor-Marke. Besuchenswert sind der Blumenladen Café Flower Fioreria, seiner originellen Dekoartikel wegen und die Buchhandlung Montagne di Carta, bekannt für die enorme Auswahl an Büchern zur Region, zu den Bergen und zum Alpinismus.

Historische Einblicke gewinnt man im nahen Cave del Predil. Dort, wo mehr als 700 Jahre lang Bergbau betrieben wurde, befindet sich ein Schaubergwerk mit begehbaren Stollen. Ein Museum widmet sich dem Zink- und Bleibergbau. Ein anderes den Gebirgskriegen, die seit der Zeit Napoleons hier geführt wurden.

Auch wenn man in der Region hochdekorierte Spitzenrestaurants oder international bekannte Hotels vergeblich sucht, werden die Möglichkeiten, sehr gut zu essen und in ansprechender Atmosphäre zu fairen Preisen zu nächtigen, ständig mehr. Neben attraktiven Hotels wie dem 4-Sterne-Hotel Edelhof gibt es zahlreiche solide Häuser der 3-Sternekategorie, etwa das renovierte, neu eröffnete Hotel Nevada. Begeistert hat uns die sympathische Frühstückspension B&B Albuondi mit qualitätvoll-freundlichen Zimmern, großen Bädern und einem superschönen Frühstücksraum nahe der Talstation der Lussari-Seilbahn. Und gar

Fotos: Carlo & Elia Spalivero

nicht mehr verlassen wollten wir die in den letzten Jahren neu entstandenen Chalets, allen voran Chalet Valcanale in Camporosso und Chalet di Rutte mitten im Wald in Tarvisio. Die vier urig-modernen Häuschen sind über eine schmale Waldstraße, die ins Nichts zu führen scheint, erreichbar. Schöner und romantischer geht nicht. Großartig sind die Möglichkeiten, sich mit Lebensmitteln für Kochabende im eigenen Chalet zu versorgen. Fleisch und Fisch gibt es in kleinen Spezialistenläden.

Mehrere Feinkostshops bieten beste Qualität zu fairen Preisen. Top ist das „Il Gusto di ...“, wo wir genial guten Käse (jungen Latteria aus Fagagna), gebratenen Schinken und Brot (hervorragend und täglich frisch von einem Bäcker aus dem Resiatal) entdeckten. Will man nicht im eigenen Chalet kochen, gibt es gute Alternativen. Die Auswahl an Restaurants, in denen man nicht enttäuscht wird, ist legendär. Und es gibt, oft etwas versteckt, echte Restaurant-Highlights. Einerseits die Klassiker: den Fischspezialisten Ristorantino südlich von Tarvisio. Das Ex Posta nahe der alten Bundesstraßengrenze mit bester friulanischer Küche. Den Gourmettreffpunkt L'Alto Gusto. Oder das Tschurwald, insbesondere wegen seiner hervorragenden Pizzen. Andererseits gibt es erfreuliche Neuigkeiten: Das Adriatico im Zentrum von Tarvisio gilt mit seiner auf Fisch spezialisierten Küche als Neueröffnung des Jahres. Und die Osteria Hladik begeistert, dank der neuen Chefinnen Katia (Küche) und Maya (Service), mit abwechslungsreicher friulanischer Küche und sympathischer Atmosphäre wieder uneingeschränkt. Tarvisio lebt wieder auf.

CARLO UND ELIA SPALIVIERIO

Carlo ist Apotheker in Tarvisio. Und Fotokünstler mit Vorliebe für Exotisches zwischen Asien, Afrika und Südamerika. Und er fotografiert mit großer Begeisterung seine Heimat: Tarvisio. Sohn Elia hat die Foto-Passion geerbt und sich auf Drohnenfotografie spezialisiert. Ihre Fotos zieren etwa den prächtigen Bildband „Tarvisio – seine Wälder, Berge, Gewässer und Menschen“.

INFOS

Tourismusinfo

Tarvisio-InfoPoint - Promo Turismo FVG, *Via Roma 14, Tarvisio, T (+39 0428) 2135, www.turismofvg.it/Ort/Tarvis | www.tarvisiano.org*

Allgemein

Tarvisio (etwa 4000 Einwohner) ist das Zentrum einer Berg- und Wintersportregion mit vielfältigen Möglichkeiten in den Julischen Alpen, zu der auch Camporosso, Fusine, Valbruna, Malborghetto und Sella Nevea zählen.

Skifahren

Tarvisio - Monte Lussari und Florianca | Attraktiv, vielfältig, günstig. Ideal für Anfänger (große Übungsbereiche) und sportliche Skifahrer (anspruchsvolle Pisten). Alpine-Coaster: coole Sommerrodelbahn, die auch im Winter in Betrieb ist. 25 km Pisten, 13 Lifte. Skibetrieb: 8.12.2022 - 21.3.2023. 1 Tag Erwachsene € 39,50 | Kinder € 10,–. *Loc. Camporosso, Tarvisio, (+39 0428) 653915, www.turismofvg.it/Montagna/Infoneve*

Sella Nevea - Kanin | Prächtige Bergkulisse. Kinder-Übungsbereich im Tal. Skifahren in Italien und Slowenien. Etwa 25 km Pisten, 10 Lifte. Skibetrieb: 8.12.2022 - 10.4.2023. 1 Tag Erwachsene € 39,50 | Kinder € 10,–. *P. Ie Slovenia 1, Sella Nevea, (+39 0433) 54026*

Winter-Vielfalt

Winterwandern | Große Weg- und Landschafts-Vielfalt: Laghi di Fusine, Val Bartolo, Val Saisera und entlang der ehemaligen Bahnstrecken in Tarvisio, Richtung Kranjska Gora oder in Camporosso.

Tipp: Luchs Trail ab Tarvisio-Zentrum. Interessanter, anspruchsvoller Steig auf den Spuren des Luchses.

Schneeschuhwandern | Viele Möglichkeiten von gemütlich bis ambitioniert: Laghi di Fusine, Val Bartolo, Val Saisera, Valle di Riofreddo, Montasio Almen ab Sella Nevea u. a.

Skitouren | „Die Berge rund um Tarvisio sind ein Skitourenparadies“, schwärmt Chris Wutte, Autor mehrerer Skitouren-Guides zu den Julischen Alpen. Seine Highlight-Touren: Monte Lussari – Büßerweg und optionale Verlängerung Cima del Cacciatore, Laghi di Fusine – Canalone dela Strugova oder Forcella Zacchi via Rifugio Zacchi, Val Saisera – Sella Nabois oder Jof di Somdogna, Sella Nevea (Pecol Alm/Montasio) – Forca dei Disteis oder Forca del Palone, Sella Nevea (Kanin-Gruppe) – Sella Prevalla oder Monte Forato, *www.hike-n-bike.com*

Langlaufen | Perfekte Loipen im Val Saisera (mehr als 15 km) und in Tarvisio (etwa 10 km), im Bereich des Golfplatzes.

Hundeschlittenfahrten | Scuola Internazionale Mushing in Fusine nahe Tarvisio. Verschiedenste Kurse und Hundeschlittentouren. *Via Verdi 21, Fusine in Valromana, (+39 348) 2685867, www.sleddoghusky.it*

Bergführer

Chris Wutte | Skitourenexperte und Autor mehrerer Skitourenführer mit vielen Touren im Großraum Tarvisio. Kärntner. Er leitet Skitouren und Schneeschuhtouren. *www.hike-n-bike.com*

Ennio Rizzotti | Bergführer, Ausbildner, Berg- und Flugretter aus Tarvisio, der sehr gut Deutsch spricht. Kennt die Berge seiner Heimat in allen Details. *(+39 333) 2901914*

Wohnen

Alpi Giule Chalet Resort | Drei schöne Hütten mit wunderschönem Blick auf den Jof Fuart. *Via Saisera, Ugovizza, 33010 Malborghetto-Valbruna, (+39 338) 671 55 05, www.chaletalpigiulie.com*

Edelhof | 4-Sterne-Hotel in bester Lage – an der Skipiste und zentrumsnah. 16 Zimmer, Wellness. À-la-carte-Restaurant. DZ ab € 128,–. *Via Armando Diaz 13, 33018 Tarvisio, (+39 0428) 40081, www.hoteledelhof.it*

Casa Oberrichter | Ein Gesamtkunstwerk zum Wohnen, Essen und Mitbringselkaufen. Künstlerin, Restauratorin und Sammlerin Marina Gioitti hat dieses Unikum gestaltet und führt es gemeinsam mit ihrer Familie. Wohnen: fünf Hotelzimmer, jedes einem Thema gewidmet, vom Fuchs bis zum Wald. Und zwölf Appartements, jeweils in eigenem Farbstil. Essen: À-la-carte-Restaurant in kunstvoll gestalteten Stuben. DZ ab € 110,–. Appartements ab € 1000,– pro Woche. *Via Superiore 4, 33010 Malborghetto, (+39 0428) 41888, www.casa-oberrichter.com*

Chalet Valcanale | Stylish-moderne Chalet-Appartements, zwei kleinere und zwei größere. Ruhig und sonnig mit Blick in die Natur. Sauna, Skiraum, Parkplätze. Chalet ab € 80,– bzw. € 120,–. *Via Valcanale 62a, 33018 Camporosso, (+39 380) 365 7717, www.chaletvalcanale.com*

Chalet di Rutte | Vier „Knusperhäuschen“ auf einer Lichtung mitten im Wald, fünf Autominuten von Tarvisio entfernt. Romantischer, qualitätsvoller und uriger geht nicht. Chalet ab € 140,–. *Via Luigi Cadorna, Tarvisio, (+39 393) 565 1100, www.glichaletdirutte.com*

Chalet Rosenstein | Mischung aus modern und urig. Drei Chalets mit insgesamt vier Appartements. Garage. Sauna- und Ruhebereich. Chalet ab € 150,–. *Via Valcanale 12, Camporosso, (+39 340) 840 1488*

B&B Albuondi | Frühstückspension nahe der Talstation der Lussari-Seilbahn. Vier moderne, große Zimmer, schöne Bäder. Heller Frühstücksraum. Saunabereich. DZ ab € 110,–. *Via Lussari 18D, Camporosso, (+39 348) 256 4748 www.albuonditarvisio.com*

Hotel Valbruna Inn & Chalet Casa di Fuchs | Sympathisches 3-Sterne-Hotel-Garni. Kleiner Saunabereich. Direkt nebenan: Casa di Fuchs: modern-rustikales Chalet. DZ ab € 115,–, Chalet ab € 750,–. *Via Alpi Giulie 2, 33010 Valbruna, (+39 0428) 660554, www.valbrunainn.com*

Hotel Nevada | Im Zentrum. Renoviert, 2022 wiedereröffnet. 60 solide Zimmer, schöner Ausblick auf die Berge. DZ ab € 120,–. *Via G. Kugy 8, Tarvisio, (+39 0428) 872771, www.hotelnevadatarvisio.it*

Einkehr-Hütten

Rifugio Luigi Zacchi | Oberhalb der Laghi di Fusine. Terrasse mit Prachtblick. Typisch regionale Küche. Gute Minestrone, Frico (Kartoffel-Käse-Spezialität) mit Polenta oder Ravioli mit Kräutern und Ricotta. *Località Conca delle, Via Ponze, Tarvisio, (+39 333) 308 05 55, www.rifugiozacchi.com*

Baita di Beatrice | Der Holzkohlengrill ist Argument genug. Geniale Steaks, köstliche gemischte Grillteller. Pilze aus den umliegenden Wäldern gibt es ebenso wie Hirschragout mit Pasta. *Val Bartolo, Camporosso, (+39 349) 528 0612*

Bar Trattoria Jof Di Montasio | Hinten im Val Saisera gelegene Einkehr. Chefin Barbara Martinz kocht. Die Tagliatelle mit Radicchio und Salsicca sind wie die Ravioli mit Ricotta und Montasio-Käse ein Traum. Kuchen und Strudel sind hausgemacht. *Via Saisera 73, Valbruna, (+39 338) 633 3637*

Alte Hütte | Skihütte im Tal, die man auch zu Fuß oder per Auto erreicht. Die Bohnensuppe ist würzig-gut. Die dreiteilige Pasta (Tris di primi) in saisonal wechselnder Mischung top, das medium gegrillte Roastbeef superzart. *Via Lussari 131, Tarvisio, (+39 0428) 653515*

Rifugio Locanda Al Convento | Die Institution am Lussari. Sonnenterrasse mit Montasio-Blick. Kulinarische Klassiker, etwa Lasagne, perfekt, die Nudel nicht zu weich. Gute Gnocchi Ricotta e Rucola, himmlisches Tiramisu. Sehr schöne Zimmer. DZ ab € 170,–. *Monte Lussari 184, Camporosso, (+39 338) 178 1133, www.rifugioalconvento.it*

Essen

Ristorante Adriatico | Giulio ist Fischliebhaber und führt seit Frühjahr 2022 das Adriatico im Zentrum von Tarvisio. Einfach, qualitätvoll und saisonal beschreibt er seine Küche. Die mit Zwiebel marinierten Garnelen sind genial, der gemischte rohe Fisch top. Das Zucchini-Risotto mit rohen Garnelen eine gelungene Kombination. Kreativ der Thunfisch in Pistazienkruste. *Via Roma 59, Tarvisio, (+39 0428) 871197*

Von oben betrachtet: winterlich verschneit und hell erleuchtet - Tarvisio bei Nacht aus der Vogelperspektive

Foto: Carlo & Elia Spalivierio

Hladik | Katia (Küche) und Maya (Service) ist es zu verdanken, dass wir uns beim Hladik wieder so wohlfühlen wie einst. Kleine Top-Osteria mit wechselnder Auswahl friulanischer Gerichte und passender Weine. *Via Romana 33, Tarvisio, (+39 0428) 668 343*

Ristorantino | Magda und Lauro bieten seit 15 Jahren Fischküche auf beständig gutem Niveau. Wunderbar das Geschmackswechselspiel von Thunfisch- und Branzino-Tartar. Die Rosmaringarnelen auf Kartoffelpüree sind ein Hammer. Und die Fische im Ganzen (Wolfsbarsch, Steinbutt oder Goldbrasse) im Rohr, in Salzkruste oder gegrillt sind immer ein Highlight. *Via Valcanale 6A, Camporosso, (+39 340) 248 4981, www.ristorantinotarvisio.it*

Ex Posta | In einer ehemaligen Poststation haben seit 2009 Alcide hinterm Herd und Karin an der Bar das Sagen. Fast alles macht Alcide selbst, etwa den superzarten Spanferkelschinken als Vorspeise oder die butterweichen, fein abgeschmeckten Topfen-Gnocchi. Seine Suppen (Gersten-Gemüse oder Bohnen) sind köstlich. Der Faschierte Braten mit Paprikagemüse ein Klassiker. *Via Friuli 55, Tarvisio, (+39 0428) 644055, www.exposta.it*

Tschurwald | Pasta und Fisch sind gut im traditionsreichen Lokal mitten in Tarvisio. Uns zieht es wegen seiner Pizza immer wieder hierher. Das Mehl für den Teig ist eine eigens zusammengestellte Mischung, die auch Vollkornmehl, Soja und Leinsamen enthält. *Via Roma 8, Tarvisio, (+39 0428) 40534*

L'Altro Gusto | Gourmetrestaurant im Hotel Tarvisio. Wunderbar die Gamberi in Tempura

mit pikanter Sauce. Ein Geschmacksfeuerwerk die würzigen Tortelloni mit Steinpilzen und Montasio-Käsesauce. Interessant die mit Jakobsmuscheln und Garnelen gefüllten Teigtaschen. Zart die Tagliata vom Rind mit Rucola und Kartoffeln. DZ ab € 100,–. *Via Armando Diaz 20, Tarvisio, (+39 0428) 644223, www.tarvisio-hotel.com*

Al Buon Arrivo | Die Vorspeise mit Käse aus Ugovizza ist köstlich, ebenso die Pasta mit Salami und Montasio-Käse. Ein Highlight ist die Lasagne, saisonal abgestimmt, etwa mit Pilzen oder mit Spinat und Ricotta. *Via Stazione 8, Tarvisio, (+39 0428) 2219*

Miramonti | Küchenchefin Ilaria Della Mea hat lang im Hotel La Perla in Corvara (ein Michelin-Stern) gekocht. Seit fünf Jahren interpretiert sie hier Traditionelles auf zeitgemäße Art. *Via Dante Alighieri 73, Tarvisio, (+39 0428) 2050*

Al Vecchio Skilift | Direkt an Skipiste und Alpine-Coaster (Rodelbahn) gelegen. Italienische Hausmannskost in heimeliger Hüttenatmosphäre. *Via Alpi Giulie 44a, Camporosso, (+39 347) 323 16 29*

Gastgeber im Al Vecchio Skilift sind die Geschwister Sabina und Stefano

Cafés und Bars

Bar Lory | Treffpunkt von früh bis spät. *Via Valcanale 5, Camporosso, (+39 340) 840 14 88*

Time Out Caffè | Schicke Café-Bar mit Sonnenterrasse. *Piazza Unità 3, Tarvisio, (+39 0428) 21 33*

Dawit | Kombination aus Café, Jausenstation, Bar und Delikatessenladen. *Via Alpi Giulie 30, Camporosso, (+39 0428) 63012, www.dawit.it*

Bäckereien

Alsido | Bäckerei, Café-Bar und Konditorei in Camporosso. Familienbetrieb in fünfter Generation mit eigener Backstube. Es gibt nur Selbstgemachtes: Panini, Brot, Kekse, süßes Gebäck, geniale Crostata di Mele (Apfel-Mürbteigkuchen). 3 schöne, große Zimmer ab € 100,–. *Via Alpi Giulie 19A, Camporosso, (+39 353) 372 3363*

Svetina | Große Auswahl an Brot und Süßem. Zentral in Tarvisio. *Via Roma 50, Tarvisio, (+39 0428) 2004*

Einkaufen

„Il Gusto di …“ | Genussgeheimtipp: Friulanische und italienische Spezialitäten sind die Passion von Roberta und Sigfrido. Seit 20 Jahren kauft man hier nicht einfach ein, sondern fragt Sighi, was er empfehlen würde. *Via Vittorio Veneto 38, Tarvisio, (+39 0428) 644 230*

Doni di Bacco | Delikatessentempel. Köstlichkeiten aus Italien und der halben Welt. Hochpreisig. *Via Roma 44, Tarvisio, (+39 0428) 644 280*

Maxi Superstore | Privat geführter Supermarkt. Top: Obst und Gemüse. Große Auswahl bei Wurstwaren und Käse. Gute Weinabteilung. *Via Vittorio Veneto 168, Tarvisio, (+39 0428) 2968*

Cooperativa Agricoltori Valcanale | Käse- und Delikatessenshop regionaler Käseproduzenten. *Via Pontebbana 24, Ugovizza, (+39 0428) 64942*

Bottega di Restauro e Decorazione | Francesca und Selene, zwei Künstlerinnen, bieten handgemachte Geschenksartikel. Etwa die typische Lussari-Madonna, Zirbenduftsackerln, Edelweißblüten aus Holz oder selbst entwickelte Raumduftöle. *Via Valcanale 61, Camporosso, (+39 347) 036 6764, www.artigianatotarvisio.com*

Anschauen

Musei Tarvisio | Tour durch das 1991 geschlossene Blei- und Zinkbergwerk. Museum zum Bergbau. Museum zu den Gebirgskriegen der Region. *Largo Giuseppe Mazzini 7, Cave del Predil, (+39 0428) 876536, www.museitarvisio.it*

Termine

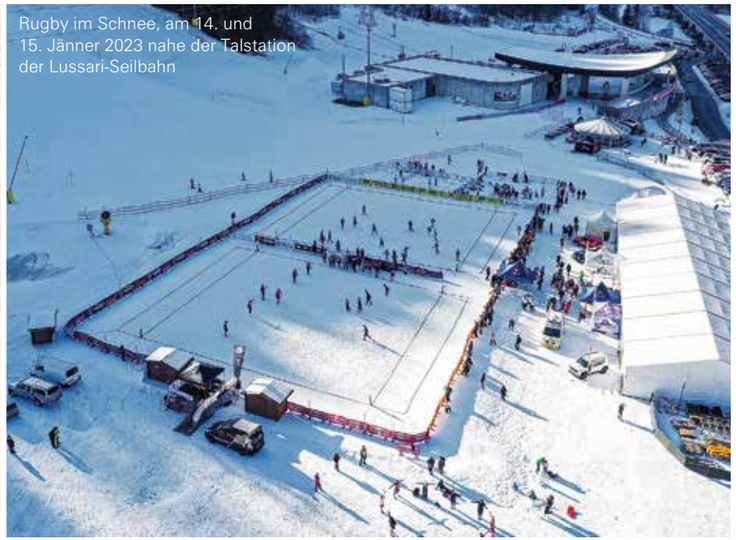
Snow Rugby | 14. – 15. Jänner 2023: Rugby im Schnee in Tarvisio, *www.snowrugby.it*

EYOF – European Youth Olympic Festival | 21. – 28. Jänner 2023: Winter-Multisportveranstaltung 14- bis 18-Jähriger, *www.eyof2023.it*

Nordische Ski-WM in Planica (Slowenien) | 21. Februar – 5. März 2023: 20 Autominuten von Tarvisio entfernt, *www.planica2023.si*

Tarvisio Winter Trail 2023 | 18. März 2023: Winter-Trailrunning-Event bei den Laghi di Fusine, *www.tarvisiotrailrunning.com*

Cappuccino und Brioche bei Bäcker Alsido



Rugby im Schnee, am 14. und 15. Jänner 2023 nahe der Talstation der Lussari-Seilbahn

Fotos: Al Vecchio Skilift, Oliver Pichler, Carlo & Elia Spaliviero

EMPORIO ADV | Foto: Mate Image

FRIULI VENEZIA GIULIA
HIER FÄHRST DU
AUF SINKENDE PREISE AB
www.turismofvg.it
ENTDECK HIER DIE SKIGEBIETE UND SKIPASS-TARIFE
IO SONO FRIULI VENEZIA GIULIA
Piancavallo, montagna Pordenonese